

Dé/Collage Collectif

Klasse Quereinstieg/Rogg//artist`s pedagogy//
A.EG 11 und im Garten (Arbeit Dominik Wandinger)

Die Klasse für Kunstpädagogik Quereinstieg entwickelt innerhalb ihrer Klassenstruktur besondere Formate von Beteiligung und Dialog – im Sprechen, aber auch im Handeln. Ausgehend von der Kunst der einzelnen Studierenden entwickelt sie Impulse und Szenarien für gemeinschaftliche Aktionen, Objekte und Bilder. Die Mitglieder gehen dabei von folgenden Fragen aus: Welche kunstpädagogischen Szenarien lassen sich aus der individuellen künstlerischen Praxis ableiten? Welche Methoden liegen den eigenen Arbeiten zu Grunde, und wie reagieren andere Personen darauf? Welche Ästhetik und welchen Wert haben Ergebnisse aus gemeinsamen Aktionen und wie lassen sie sich als Artefakte kategorisch fassen? Wirken diese Prozesse auch auf das eigene künstlerische Arbeiten zurück und falls ja, wie?

In der diesjährigen Präsentation zur Jahresausstellung eröffnet die Klasse Einblicke in ihre praktischen wie reflexiven Aktivitäten und zeigt sie in Form einer *Dé-/Collage* und in Gestalt von Objekten. So macht sie Aktionen bruchteilartig sichtbar. Aktion und Reaktion, Konstruktion und Dekonstruktion, Raum und Bewegung, sind einige der Dynamiken, die den Entstehungsprozessen dieser Objekte zu Grunde liegen. Zentral sind dabei, wie beschrieben, die Experimente aus den „Klassenbesprechungen“, eine gemeinsame Reise, die Auseinandersetzung mit (eigenen) Bildungsbiografien und das Erlernen einer uralten Gusstechnik.

Die wandgroße *Dé/Collage Collectif* bildet ein Projektions- und Erinnerungsbild für die Aktivitäten aus dem vergangenen Jahr der Klasse.

Zur *Dé/Collage Collectif* gesellen sich Arbeiten, die in ihrer Konstitution ebenfalls auf Austausch und Zusammenarbeit verweisen; Beispiele dafür sind etwa Malereien als Dialogform zwischen Vater und Sohn; formal ästhetische Überarbeitungen von Hilfsmitteln in der Pflege; Entwürfe für eine Diversität von Sitzmöbeln an Schulen; nonverbale Korrespondenzen in Pandemiezeiten; Netze kollektiver Rauman eignung und erzählende Kleidungsstücke.

Der Klassenraum steht auch für Workshopformate für Schüler*innen im Rahmen der Führungen durch die Jahresausstellung zur Verfügung. Im Garten ist außerdem eine Arbeit von Dominik Wandinger zu sehen.